

Auf die Bühne: Junge Musiktalente in Augsburg 62. Landeswettbewerb „Jugend musiziert“ 2025

Was haben die herausragenden Musiker Anne-Sophie Mutter, Tabea Zimmermann und Lars Vogt gemeinsam? Trotz unterschiedlicher Instrumente, Lebensläufe und Leidenschaften teilen sie eine wichtige Erfahrung ihrer Jugend: Ihre Wurzeln liegen allesamt bei Jugend musiziert. Der renommierte Musikwettbewerb fördert junge Ausnahmetalente, die später oft zu den ganz Großen gehören. Vom 2. - 8. April 2025 findet in Augsburg der Landesentscheid von Jugend musiziert statt. Die jungen Talente begeistern Jahr für Jahr durch vielfältige Solo- und Ensemblebesetzungen. Zuhörer sind herzlich willkommen: Ein musikalischer Hochgenuss für alle!

Knapp 800 junge Talente aus Bayern haben es nach den 22 Regionalwettbewerben weiter in die nächste Runde geschafft: im Landeswettbewerb, der dieses Jahr wieder einmal in Augsburg seine Zelte aufschlägt, werden sich die Teilnehmer der Jury stellen. Zunächst erklingen die unterschiedlichsten Instrumente während der Wertungsspiele am Leopold Mozart College of Music (LMC), an der Sing- und Musikschule Mozartstadt und am Gymnasium St. Stephan. Von 2. bis 8. April dürfen alle Musikbegeisterten kostenfrei bei diesen Vorspielen vorbeischaun, zuhören und sich von den schönen Klängen verzaubern lassen. Zentrale Anlaufstelle ist das LMC.

Der krönende Abschluss des Landesentscheids folgt zeitlich vom Wettbewerb abgekoppelt am Samstag, den 24. Mai: im Konzertsaal des LMC geben die Kinder und Jugendlichen bei einem Abschlusskonzert ihr Bestes. Ab 18 Uhr werden einige der 1. Preisträger Teile ihres Wertungsprogrammes spielen. Neben der Urkundenverleihung werden auch die Sparkassensonderpreise im Gesamtwert von € 13.000,- vergeben, sowie der Sonderpreis für die beste Interpretation eines zeitgenössischen Werkes in Höhe von € 2.000, den die Versicherungskammer Kulturstiftung ausgelobt hat. Wie jedes Jahr ist die Veranstaltung somit ein besonders spannender Moment für die jungen Musiker und ihre zahlreichen Unterstützer. Wer mitfeiern möchte, ist auch hier herzlich eingeladen, bei freiem Eintritt einen musikalischen Abend zu genießen, bei dem selbst die Kleinsten ganz groß rauskommen.

Doch wie genau funktioniert der Wettbewerb eigentlich? Dieses Jahr geht es bereits in die 62. Runde von Jugend musiziert. Die Teilnehmer treten in verschiedenen Kategorien an. So wurden die Solowertungen heuer für alle Streichinstrumente sowie für Gesang (Pop), Akkordeon und Schlagzeug ausgeschrieben. Da Musik verbindet und im Zusammenklang oft noch schöner wird, können sich die Teilnehmer auch in Duos oder größeren Zusammensetzungen anmelden. Die Ensemblewertungen gibt es für die Kategorien Klavier und ein Blasinstrument, Klavier-Kammermusik, Ensembles für Zupfinstrumente, Hackbrett, Sänger und Harfen, sowie für die „Alte Musik“, bei der in beliebigen Besetzungen von 3 bis 13 Musikern Werke vom Mittelalter bis zur Frühklassik vortragen werden.

Die Musiker, die es bis in den Landesentscheid schaffen, wurden zuvor bereits bei den Regionalwettbewerben bewertet, die von Mitte Januar bis Mitte Februar durchgeführt wurden. Die herausragenden Leistungen erfordern eine ebenso bewanderte Jury: Die Juroren des diesjährigen Landesentscheids sind Professoren bayerischer Musikhochschulen, Orchestermusiker, Musikschullehrer, Privatmusikerzieher oder freischaffende Künstler. Zahlreiche Juryhelfer aus Augsburg und ein motiviertes zehnköpfiges Organisationsteam sorgen für einen reibungslosen Ablauf während der Veranstaltung, so dass Jugend musiziert zu einem unvergesslichen Erlebnis für alle Teilnehmer werden wird.

Weitergehende Informationen finden Sie auf der Homepage (www.jugend-musiziert.de) oder beim Landesausschuss Bayern „Jugend musiziert“ e.V. (0941/30 785 758).

Regensburg im April 2025

Andreas Burger, Geschäftsführer